

Oberösterreich übergibt Vorsitz in der Europaregion Donau-Moldau an Südböhmen

Wirtschafts- und Europa-Landesrat Markus Achleitner: „Mit dem Fall des Eisernen Vorhangs gab uns die Geschichte eine zweite Chance. Nutzen wir sie!“

Jahreswechsel ist auch die Zeit der Vorsitzwechsel: In der Europaregion Donau Moldau (EDM) übergab Wirtschafts- und Europa-Landesrat Markus Achleitner nach einem Jahr der oberösterreichischen Vorsitzführung den Vorsitz nun an Kreishauptfrau Ivana Stráská für die Region Südböhmen. Oberösterreich konnte eine Reihe von Akzenten im Rahmen seiner Vorsitzführung setzen: *„Zwei wichtige Ereignisse haben unsere Vorsitzführung geprägt: Einerseits die Wahlen zum Europäischen Parlament, andererseits der 30-jährige Jahrestag des Falls des Eisernen Vorhangs“*, blickt Europa-Landesrat Achleitner auf die oberösterreichische Vorsitzführung im Jahr 2019 zurück.

„Europa-Charta“ als klares Signal der Zusammenarbeit

Anlässlich des Falls des Eisernen Vorhangs vor 30 Jahren fand in Linz eine große Zukunftskonferenz unter dem Motto „EDM – Raum für Gesellschaft 4.0“ statt, an der mehr als 140 Vertreterinnen und Vertreter aus Ober- und Niederösterreich, Niederbayern, der Oberpfalz sowie den tschechischen Regionen Südböhmen, Pilsen und Vysočina teilgenommen haben und eine gemeinsame Europa-Charta unterzeichnet wurde. „Vor 30 Jahren gab uns die Geschichte mit dem Fall des Eisernen Vorhangs eine zweite Chance. Uns fällt die Aufgabe zu, diese Chancen zu nutzen und den europäischen Gedanken nie als Selbstverständlichkeit zu betrachten, sondern aktiv zu stärken und zu gestalten. Die Zusammenarbeit in der EDM ist nur ein Beispiel dafür, dass wir diese Aufgabe ernst nehmen, denn die Europaregion Donau-Moldau steht für das, was Europa ausmacht, nämlich Vielfalt“, erklärt Europa-Landesrat Achleitner.

Jugend und Europa – eine Idee weitertragen

Wofür steht Europa, was bedeutet Europa, diese Fragen standen gerade auch im Hinblick auf die Europa-Wahl im Mittelpunkt. „Wir haben uns dabei ganz besonders um den Dialog mit und die Einbindung der Jugendlichen bemüht, die diese Zäsur vor 30 Jahren und ihre Auswirkungen nur aus den Geschichtsbüchern kennen“, verweist Landesrat Achleitner etwa auf die Debatten mit Schülerinnen und Schüler.

Gemeinsame Projekte weiter vorantreiben

„Es war sehr erfreulich, dass ich für unser Bundesland gerade in diesem wichtigen Jahr den Vorsitz in der Europaregion Donau-Moldau führen durfte. Mit Kreishauptfrau Ivana Stráská geht der Vorsitz an eine beseelte Europäerin über. Oberösterreich wird sein Engagement in der EDM weiter engagiert fortsetzen, etwa wenn es um den Plan der künftigen gemeinsamen Vermarktung der Europaregion Donau-Moldau als Bierregion geht“, kündigt Wirtschafts- und Europa-Landesrat Achleitner an.

Bildtext:

Wirtschafts- und Europa-Landesrat Markus Achleitner übergab nach einem Jahr der oberösterreichischen Vorsitzführung in der Europaregion Donau Moldau (EDM) nun den Vorsitz nun an Kreishauptfrau Ivana Stráská für die Region Südböhmen.

Foto: Land OÖ, Verwendung nur mit Quellenangabe

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at